

Von Seiten der UWG-Fraktion wird der Antrag eingebracht. Die vorliegenden Reaktionen aus der Bevölkerung zeigen, dass die Maßnahme erhebliche Verkehrsprobleme erzeugt. Deshalb sollte die Regelung schnellstmöglich wieder beendet werden.

Von Seiten der CDU-Fraktion wird darauf verwiesen, dass die Erprobungsphase noch nicht abgeschlossen sei. Eine Rücknahme der Maßnahme zu Punkt 1 könne die Fraktion akzeptieren.

Von Seiten der SPD-Fraktion wird ausgeführt, dass dieser Bereich schon immer verkehrliche Probleme verursacht habe. Die Situation des Bürgersteigs soll verbessert werden. Sie werde deshalb dem Antrag der UWG-Fraktion zustimmen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erklärt, dass die bestehende Regelung für Fußgänger und Radfahrer richtig sei. Deshalb soll an der Erprobungsphase festgehalten werden.

Die FDP-Fraktion wird sich den vorgetragenen Argumenten anschließen und für die Erprobungsphase stimmen.